

Amt für Verkehr, 29.10.2018, 2790
660.1
Auskunft gibt Ihnen: Herr Hellermann

TOP 3.1

Bauamt - 600.11 -
Frau Ostermann

Anfrage zur nächsten Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 30.10.2018

- **Förderung Radverkehr (TOP. 3.1 - Ds-Nr.: 7442/2014-2020)**

Guten Tag Frau Ostermann,

folgende Fragen wurden gestellt:

In wieweit können im Jahr 2018 die für die Förderung des Radverkehrs im Haushalt 2018 bereitgestellten Mittel ausgegeben werden?

Zusatzfrage:

In welche Projekte sind diese Mittel mit welchem jeweiligen Kosten bereits geflossen und welche Projekte stehen noch 2018 zur Umsetzung an?

Die Fragen beantworten wir wie folgt:

Im Haushalt 2018 sind für die Förderung des Radverkehrs eingeplant:

- investiv: 500.000 €
- Konsumtiv: 650.000 €

Investiv:

Im Haushaltsjahr 2018 sind beauftragt und werden umgesetzt:

Maßnahme	Volumen
Heeper Straße (zwischen Heeper Fichten und Hönersort)	160.000 €
Carl-Severing-Straße (zwischen Kupferstr. und der Ortsdurchfahrtsgrenze)	160.000 €
Bürgerradweg an der Schröttinghauser Straße (Planung und Bodenuntersuchungen)	25.000 €
Kreuzung Am Güterbahnhof/Jöllenbecker Str. (Anteil für Radverkehr)	rd. 80.000 €
gesamt:	rd. 425.000 €

Konsumtiv :

Im Haushaltsjahr 2018 sind beauftragt oder werden noch beauftragt:

Maßnahme	Volumen
Planungsaufträge (Radverkehrskonzept, Machbarkeitsstudie Radstation, Konzeption Stadtradeln, Freizeitradrouten etc.)	rd. 120.000 €
Sanierungen, Straßenunterhaltungsaufträge - z. B. Oststr., Detmolder Str. - (Anteil für Radverkehr)	rd. 120.000 €
gesamt:	rd. 240.000 €
Vorgesehen waren zudem für 2018 die Sanierungen des Radwegs an der Talbrückenstraße (zw. Viadukt und Balgenstück) und an der Wertherstraße (zw. Wellensiek und ZIF). Aus verkehrlichen Gründen wurden die Maßnahmen nach 2019 verschoben.	rd. 120.000 €

Viele Grüße

gez.
Hellermann